



INHALT ZUM SPIEL ANDREAS BORNEMANN NERD CORNER GEGNER VORSPIEL/TOURPLAN INFOS GEGENGERADEN-GERD MUSEUM/RÜCKBLICK FANSHOP YOUUNG REBELS FANLADEN/KURZ NOTIERT/ 16 IMPRESSUM

OK, wir geben es zu: Früher war mehr Lametta. Dafür war früher aber auch weniger Heimsieg — früher, in den langen Jahren zwischen Derby, Sandhausen und Wehen Wiesbaden. Das 3:1 vom vergangenen Spieltag schmeckt eindeutig nach "mehr". Und erzwang drastische Maßnahmen in der VIVA-Redaktion.

Runter mit den Geweihen! Weg mit dem Tannengrün! Versteckt die Christbaumkugeln! Zumindest für die aktuelle Ausgabe gilt: Weihnachten gibt es nicht. Besinnlichkeit auch nicht. Jedenfalls nicht vor Ende der heutigen 90 Minuten. Danach: gerne wieder.

"Gibt es nicht": Mit diesem Satz müssen sich unsere heutigen Gäste seit langem herumschlagen. Schließlich besagt eine beliebte Verschwörungstheorie, dass es eine Stadt namens Bielefeld in Wirklichkeit nicht gebe. Tatsächlich legt die Saison 2019/20 der ortsansässigen Arminia nahe, dass an der ursprünglich als Satire gedachten Verschwörungs-Story etwas dran sein könnte: Mag sein, dass es Bielefeld auf der Erde wirklich nicht gibt. Weil es auf einem anderen Planeten liegt.

"Nur der FC Bayern ist stärker als Arminia Bielefeld", verkündete das Online-Portal Sportbuzzer.de am 6. Dezember. Zur Beweisführung zog es ein saisonübergreifendes Zahlenwerk heran: "In der Jahresstatistik 2019 haben die Bielefelder bereits 64 Punkte gesammelt — so viele wie keine andere Mannschaft im deutschen Profifußball mit Ausnahme des FC Bayern, der zwei Zähler mehr auf dem Konto hat."

Nach dem 0:0 gegen Heidenheim am vergangenen Spieltag ist auch der 65. Bielefelder Punkt des Jahres "im Sack". Nach wie vor steht Arminia Bielefeld auf Platz eins der 2. Bundesliga — zum dritten Mal in Folge, zum vierten Mal in der laufenden Saison.

Für Samir Arabi ist der aktuelle Höhenflug keine Sensation. Seit 2011 ist er in Bielefeld sportlicher Leiter, seit 2016 Geschäftsführer Sport, und nach eigenen Angaben hat er das Fernziel "Bundesliga" nie aus den Augen verloren. Nach Platz vier (2017/18) und Platz sieben (2018/19) seien die aktuellen Erfolge nichts als weitere Schritte in Richtung auf dieses Ziel. "Natürlich träumt man davon, im Signal-Iduna-Park und in der Allianz-Are-

na zu spielen", erklärte er kürzlich der "Süddeutschen Zeitung". "Aber bei uns geht es erst einmal um Stabilität und kleine, seriöse Schritte."

Noch Ende 2017 war Arminia Bielefeld mit fast 30 Millionen Euro verschuldet. Statt von sportlichen Erfolgen handelten die Medien-Schlagzeilen von Insolvenzängsten. Dann kam der Schuldenschnitt: Ein "Bündnis Ostwestfalen" aus zwölf regionalen Unternehmen übernahm 29 Prozent der Anteile der "Arminia Bielefeld GmbH & Co. KGaA" (und gab so eine Kapitalspritze). Und ein Konsortium aus sechs Firmen und vier Privatiers kaufte dem Verein für 10 Millionen Euro das Stadion ab, dessen Bau ein wesentlicher Grund für die finanzielle Krise war

Dank des Sanierungskonzepts "Hermann" (benannt nach dem Cheruskerfürsten, dessen Namen — in der lateinischen Variante — auch der Verein trägt) ist Arminia Bielefeld inzwischen schuldenfrei. Dennoch investierte Samir Arabi vor der aktuellen Saison vergleichsweise sparsame 600.000 Euro in neue Spieler wie den Schweden Joakim Nilsson oder Marcel Hartel von Union Berlin.

Die Personalplanung ging auf, auch dank bereits vorhandener Spieler: Mit 13 Treffern steht Fabian Klos auf Platz eins der Zweitliga-Torschützenliste. Er ist seit 2011 im Verein. Andreas Voglsammer (seit 2016) folgt mit neun Toren auf Platz drei. Der Vertrag von Trainer Uwe Neuhaus, seit Dezember 2018 im Amt, wurde kürzlich bis 2022 verlängert. Zur Winterpause soll eventuell noch ein Flügelstürmer kommen. Ansonsten wird sich nicht viel ändern.

"Richtig gute und gezielte Transfers im Winter können der entscheidende Faktor sein", so Neuhaus gegenüber dem "Westfalenblatt". "Doch wenn es nicht hundertprozentig passt, kann viel Unruhe in der Mannschaft entstehen." Harmonisch klingt das. Vielleicht sogar ein bisschen — weihnachtlich? Da hätten wir eine Idee: Zerreißt die Stadionzeitungen! Zersingt die stille Nacht! Dies is' keine Weihnachts-VIVA! Und Geschenke werden keine verteilt. Höchstens vielleicht: an uns selbst.

Text: Christoph Nagel



Zum Start der Rückrunde gegen Arminia Bielefeld sprachen wir mit unserem Sportchef Andreas Bornemann über die abgelaufene Hinrunde, Wind von vorne und das heutige Spiel gegen die Arminia.

Moin Andreas, nach langer Zeit konnten die drei Punkte vergangene Woche gegen Wiesbaden wieder am Millerntor behalten werden. Wie wichtig war dieser Sieg?

Mit Blick auf die Tabelle und die lange Serie ohne drei Punkte ist jedem von uns ein Stück weit eine Last von den Schultern abgefallen und entsprechend haben wir uns auch gefreut.

Was war ausschlaggebend und was habt Ihr aus der Partie mitaenommen?

Es war überfällig, dass die Mannschaft sich mal wieder belohnt. Mit wenigen Ausnahmen hatte wir in vielen Partien, trotz einer immer wieder auf einigen Positionen veränderten Mannschaft, Chancen auf Punkte. Beispielsweise haben wir es in Spielen wie gegen den KSC verpasst, uns bereits früher zu belohnen. Mit dem Druck der negativen Serie und der Tabelle wurde es zunehmend schwerer. Zudem konnte man sich vor Augen führen, was eine Niederlage gegen Wiesbaden für tabellarische Konsequenzen hätte haben können. Deswegen war es beachtlich, wie die Mannschaft damit umgegangen ist und die drei Punkte in einem dramatischen Spiel eingefahren hat.

Mit dem heutigen Spiel gegen Arminia Bielefeld beginnt die Rückrunde. Zeit, um auf das vergangene halbe Jahr zu blicken. Wie ordnest Du die Hinrunde 2019/20 ein?

Man muss in der Analyse differenzieren. Wenn man nur die Tabelle und die Punkteausbeute betrachtet, ist die Hinrunde unbefriedigend. Blickt man aber etwas genauer hin, sieht man eine Mannschaft, die sehr gute Phasen hatte. Gerade die Spieltage um den Derbysieg herum stechen natürlich hervor. In manchen Zeiträumen hat sich die Mannschaft deutlich unter Wert geschlagen geben müssen. Wir haben es nicht geschafft, unsere gute Phase fortzusetzen. Bei genauerer Betrachtung kann man einen Zusammenhang erkennen, wann wir guten und attraktiven Fußball gespielt und wann wir viele Spieler zur Verfügung hatten. Diese Phasen liegen sehr eng beieinander.

Welche Lehren ziehst Du aus der Zeit nach der Länderspielpause im Oktober?

Natürlich fragen wir uns, wie es zu den negativen Ergebnissen gekommen ist. Mit Blick auf die Spiele gegen Heidenheim oder Darmstadt waren es Unachtsamkeiten bei Standardsituation. Und da fügt sich auch das Heimspiel gegen den KSC an. Hier waren wir nah am dritten Tor und kurz vor einem deutlichen Heimsieg. Diese Chancen haben wir leichtfertig hergegeben. Diese Partien haben wir hergeschenkt und danach lange gebraucht, um wieder erfolgreich zu sein. Es ist schwer, in der retroperspektive zu sagen, dass man in der täglichen Arbeit etwas hätte anders machen sollen. Uns hat in der Phase ein wenig die Entschlossenheit und das Quäntchen Glück gefehlt, das man braucht, um in solchen Beaeanungen zu punkten.

Was muss der FCSP in der zweiten Saisonhälfte besser machen? Wir müssen dafür sorgen, dass wir weniger verletzungsbedinge Ausfälle haben. Ich hatte es bereits anfangs gesagt, dass, als sich ein Kern herausgebildet hat und die Konkurrenzsituation enorm war, wir über die Ergebnisse ein gewisses Selbstverständnis entwickelt haben. Umaekehrt sieht man das auch an der Anzahl der eingesetzten Spieler. Es ist nicht so, dass der Trainer jede Woche eine neue Idee hat. Jeder Trainer strebt eine stabile Formation an, die er weiterentwickeln kann. Jos wird aber häufig zu Veränderungen gezwungen. Daher wird unser Hauptaugenmerk sein, dass wir von größeren Verletzungsausfällen verschont bleiben.

Du sprichst es schon an. Oft diskutiertes Thema im letzten halben Jahr war der große Kader. Gerade in den vergangenen Spielen und wahrscheinlich auch heute gegen Bielefeld zeigt sich, dass dieser notwendig war und ist. Wie bewertest Du diese Thematik? Eigentlich kannst Du bei einer solchen Kadergröße einigen Spielern nicht gerecht werden. Die Gefahr der Unzufriedenheit einiger Spieler ist hierbei sehr groß. Doch diese Gefahr bestand nur kurze Zeit und das in unserer sportlich besten Phase. Seit der zweiten Länderspielpause bis heute sind wir froh über die Größe der Gruppe.

Mit Sicherheit hast Du vor Deinem Amtsantritt ein paar Dinge über den Verein gehört und hattest gewisse Erwartungen. Inwiefern haben sich diese bestätigt und was hat Dich hier beim

FCSP überrascht?

Dass der FC St. Pauli ein Verein ist, der von Emotionen getragen wird und auch in schlechten Phasen zueinandersteht, habe ich vorher gehört. Natürlich ist es aber auch schön, wenn man diese Unterstützung selbst miterlebt. Das war auch vergangene Woche ein wichtiger Faktor, denn die Vorzeichen aegen Wiesbaden waren nicht aut und man konnte sich trotzdem darauf verlassen, dass die Mannschaft von den Tribünen unterstützt wird. Das habe ich bereits anders erleben müssen.

Nun geht es gegen Bielefeld. Im Hinspiel auf der Alm waren die drei Punkte zum Greifen nah. Heute kommt der Tabellenführer ans Millerntor. Wie siehst Du die Kräfteverhältnisse?

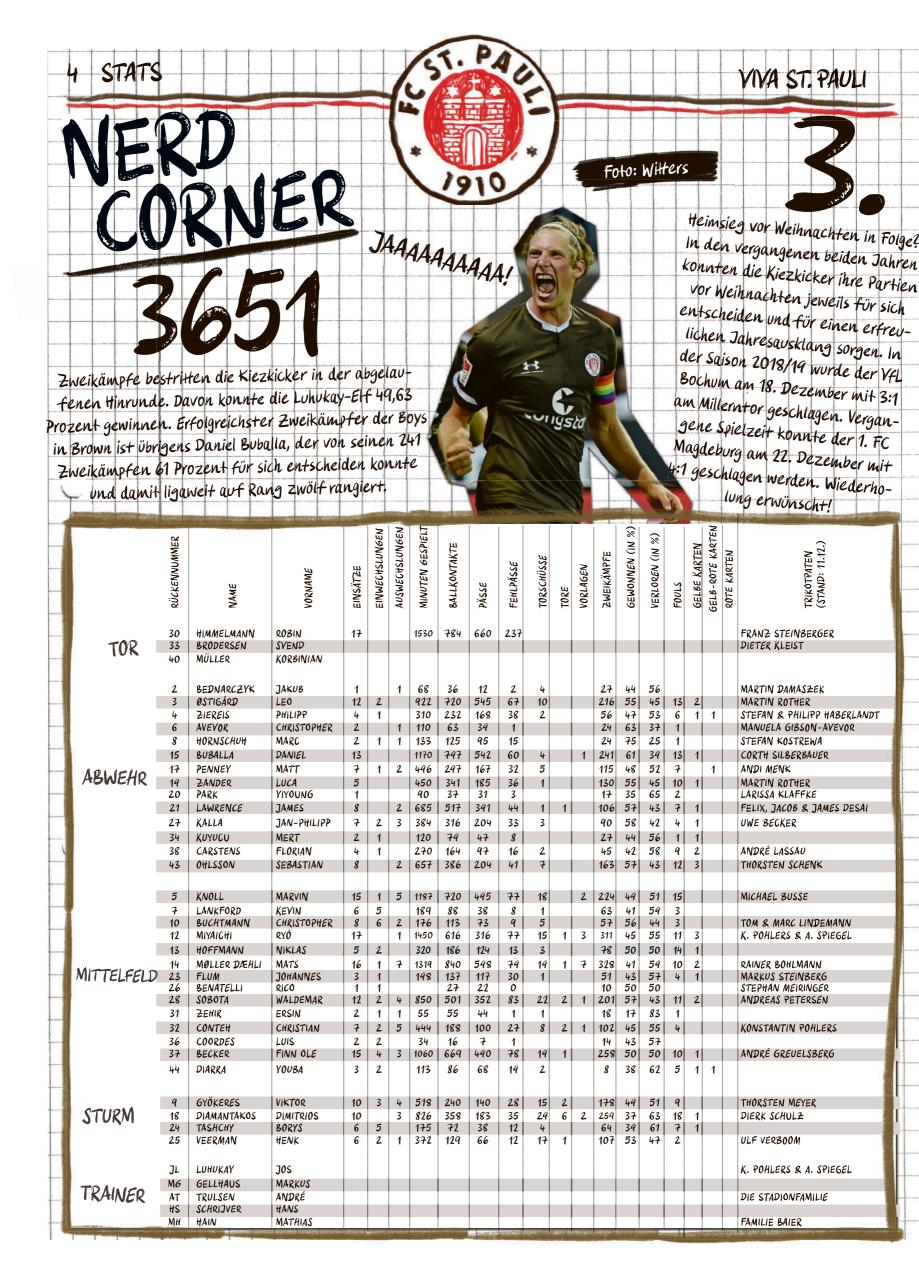
Mit dem reinen Blick auf die Tabelle sind die Vorzeichen klar. Doch man sieht es in der zweiten Liga an fast jedem Spieltag. Da kann der Tabellenführer gegen den Tabellenletzten verlieren. Es ist eine gute Ausgangslage für uns. Wir haben ein Heimspiel und Kraft und Selbstvertrauen aus dem 3:1-Erfolg gegen Wiesbaden ziehen können. Ich denke, alle wünschen sich zum Jahresabschluss ein Erfolgserlebnis. Ich bin mir sicher, dass die Mannschaft alles daransetzen wird, auch gegen den Tabellenführer zu aewinnen.

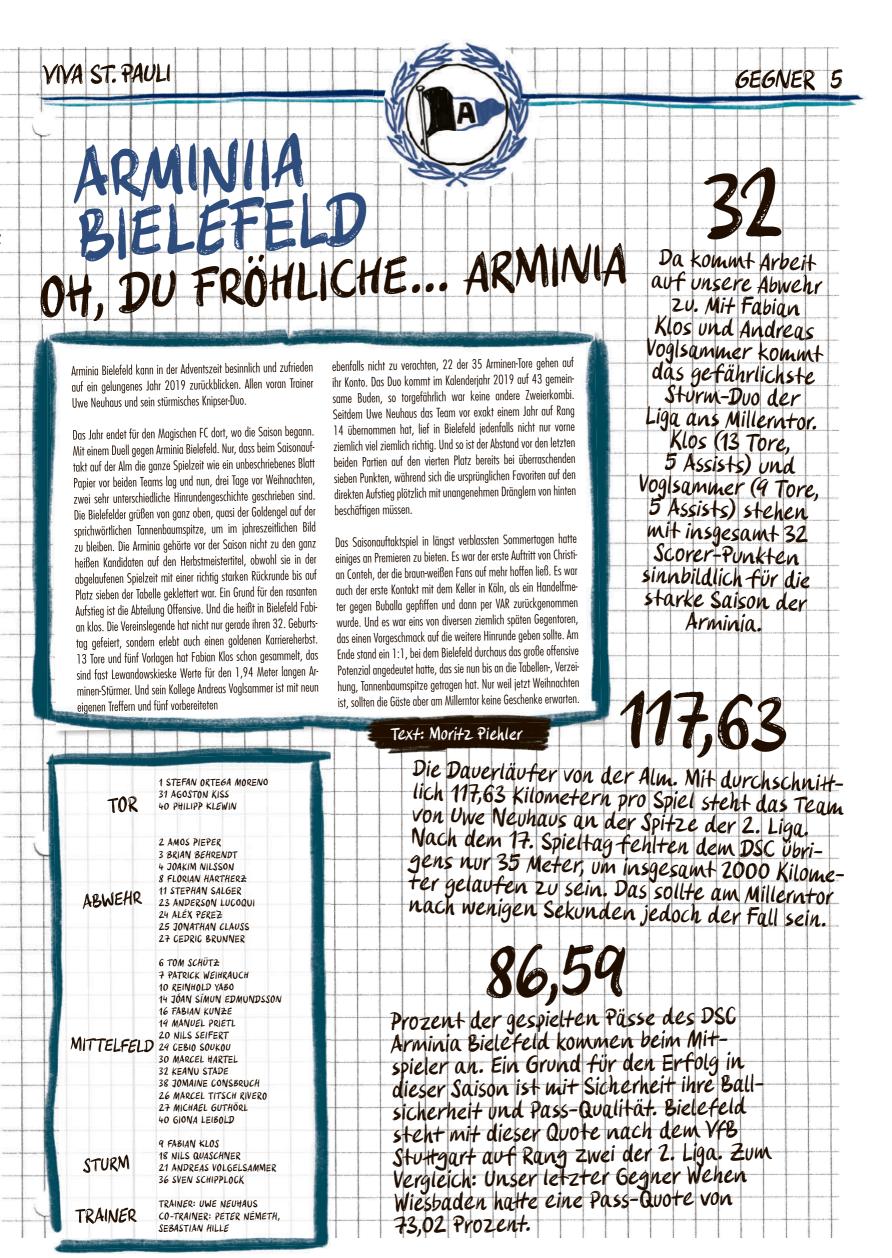
Was braucht das Team, um heute gegen den DSC die Punkte am Millerntor zu behalten?

Gegen Bielefeld braucht es Entschlossenheit und jeder muss annährend an sein volles Leistungsvermögen herankommen. Bielefeld ist eine Top-Mannschaft und steht berechtigterweise ganz oben. Sie haben sich punktuell verstärkt und konnten nahtlos an ihre auten Leistungen aus der Rückserie 2018/19 anknüpfen. Diese Mannschaft hat viele Komponenten, die es braucht, um in der 2. Liga erfolgreich zu sein. Trotz personeller Probleme haben wir eine Chance, wenn wir Möglichkeiten, Qualitäten und Tugenden auf den Platz bringen.

VIELEN DANK FÜR DAS GESPRÄCH, ANDREAS!

Text: Lennart Förster Foto: Witters







EHRENWERTE GESELLSCHAFT: 11+media GmbH, 67rockwell Consulting GmbH, a.hartrodt Deutschland (GmbH & Co.) KG, Aarsleff Rohrsanierung GmbH, Abuntis GmbH & Co. KG, Achnitz & Partner, ADM Hamburg AG, Adolf Würth GmbH & Co. KG, alanta health group GmbH, Albers-Hansen GmbH, Albert Bauer Companies GmbH & Co. KG, alstria office REIT-AG, Ambulanter Pflegedienst für Wacken und Umgebung GmbH, Andreas Giesse Baustoffhandel GmbH, Andreas Giesse Sanität GmbH, Andreas Jensen Büsum e.K., Andreas Nestler Fußbodentechnik, Andreas Schmidt GmbH, Anno Tewes Kommunikation GmbH, Anwaltskanzlei Bartram & Niebuhr - Persönlich / Vertraulich, Architekturgarage, Arrow Shipping Germany GmbH, ASAHI-LITE OPTICAL (Europe) GmbH, Astuteplan Sachverständige GbR, Atlas Hamburg GmbH, Aud Zentrum Flensburg (AZF) Vertriebs GmbH, Autohaus Wolfgang Mock GmbH & Co. KG, Autolack Doc GmbH, Awayes, Bernd, Axians IT Solutions, B & O Gebäudetechnik Nord GmbH, Basté & Lange GmbH, Bast Brammer, Iris Anke, Brands Fashion GmbH, Brauckmann & Damm GmbH & Co. KG. Brautlecht + Partner, BREMER Hambura GmbH, Brinkmann, Hans-Ulrich, BRL BOEGE ROHDE LUEBBEHUESEN, Brunke, Axel, BS-UNI-BAU GmbH, Buhck Umweltservices GmbH & Co. KG. Busch & Simon Innenousbou GmbH. Buying Labs GmbH, CARISSA Einzelhandel- und Tankstellenservice GmbH & Co. KG, Carl Buch Elektrotechnik GmbH & Co. KG, Carlsen, Edward, CARSTEN PASCHKE Consulting Boutique, Censea Consulting GmbH, Central Service Mirko Paulmann e.K., CFC Corporate Finance Contor GmbH, Christian Bock & Sohn, Cleanaway Österreich GmbH, Commerzbank AG, Company-Partners CMP GmbH, Condair Systems GmbH, Contargo GmbH & Co. KG, CORPEX Internet GmbH, Ceditreform Pinneberg Wall KG, Cux-Parts GmbH - NL Hamburg, D+B Handel GmbH, DaCHSER SE Logistikzentrum/ Food Logistics, Dancing Man GmbH, DaW-Stiftung & Co. KG, DBK Gebäudemanagement GmbH, Die Reifenwechsler GmbH, Dierkes & Partner Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Rechtsanwälte, Dipl. Ing. Friedrich Bartram GmbH & Co. KG, Direct Fresh GmbH, DPD Deutschland GmbH, Dr. Augustin Umwelttechnik, Dr. Brill + Partner GmbH Institut für Hygiene und Mikrobiologie, dship Carriers (Europe) GmbH & Co. KG, Duszat, Alexander, DWI Grundbesitz GmbH, E.ON Energie Deutschland, EBHS - Erdbau und Baustoffhandel GmbH, EBS GmbH, EDEKA S. Anders e.K., Edelpromotion & Events UG, EFG Hanse KG, Eisenvater & Stitz KG, Elektroanlagen RW GmbH, Eltosch Grafix GmbH, EMB Energie-Messtechnik GmbH, EMR European Metal Recycling GmbH, ENGIE Deutschland GmbH, Erhard Luttkau GmbH, Eschenburg Elektro-Kälte-Klima-GmbH, Eschner, Sven, EST GmbH, e*team Veranstaltungsorganisation GmbH, EUROGATE Intermodal GmbH, Express Hoch Drei GmbH, FAGSI Vertriebs- und Vermietungs-GmbH, Fannell, Michael, FDT K. Horeis GmbH, Fireball Freizeit-Einrichtungen GmbH & Co. KG, Fische-Schmidt GmbH, FIT Logistik- & Transportmanagement GmbH & Co. KG, Fische-Schmidt GmbH, FIT Logistik- & Transportmanagement GmbH & Co. KG, Fische-Schmidt GmbH, FIT Logistik- & Transportmanagement GmbH & Co. KG, Fische-Schmidt GmbH, GRS Shipmanagement GmbH & Co. KG, Gelong GmbH, GEOTE GmbH, GEOTE GmbH, GEOTIS FF Germany GmbH & Co. KG, Ferflor Mipolam GmbH, Gerigk, Stefan, German Wahnsinn GmbH, GimmeFive, Glaserei Diederich, Global Fruit Point GmbH, Glomm Logistics GmbH , Goldammer & Martens GmbH, Götze & Todtenhoupt GmbH, GP Alster Kies GmbH , Greve, Stephan, GRIMM backt Marchenhaft GmbH & Co. KG, Groth, Peter, Grundstücksgesellschaft Manke GmbH & Co. KG, Gruppenwerk SBW Verwaltung GmbH, Gustav Wegener u. Sohn GmbH & Co. KG, H V M GmbH & Co. KG, Hackstein, Nils, HACOTECH GmbH, Hagen & Kruse GmbH & Co. KG, Hager Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG, Halstenbach, Piwi, Hamburger Sparkasse AG, Hamburger Volksbank, Handelskontor Seeveral GmbH, Hanseaticschef GmbH, Hanseatische Betreuungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH, Heers & Brockstedt Umwelttechnik Lagerhaus GmbH, Heinrich Nagel Verwaltungsgesellschaft mbH, Heinrich Osse Lagerhaus GmbH, HEK Hansa Edelstabl Kontor GmbH, Hempel (Germany) GmbH, Henri Benthack GmbH & Co. KG, Herbert Labarre GmbH & Co. KG, Hermann Kohlhof GmbH, Herrling Hamburg GmbH, Herzblut Gaststättenbetriebs GmbH, Highsteet Design GmbH, Hilker & Pahl GmbH, Hillmann & Ploog (GmbH & Co.) KG, Hermann Kohlhof GmbH, Herrling Hamburg GmbH, Herzblut Gaststättenbetriebs GmbH, Highsteet Design GmbH, Hilker & Pahl GmbH, Hillmann & Ploog (GmbH & Co.) KG, Hippo, Hummer & Co. GmbH, HKL Bournaschinen GmbH, Hodorff, Heinrich, Höper, Harald, Howe Robinson Partners, HSG - Harburger Sonierungsgesellschaft mbH, HTS Hanse Travel Service GmbH, Hypro Finance, ICEWIND Prod - und Vertriebsges. mbH & Co. KG, Induver, Ingelore Plate Unternehmens Service, inmedias.it GmbH, intan media-service GmbH, IP Deutschland GmbH, IP-Seregnungstechnik, JUNGA BAU GMBH, Kamlade, Sven, Kämmerer, Thomas, KANSS GmbH & Co. KG, Kanzlei Kunik & Dr. Kabelitz, Karl Gladigau GmbH, Karl Kollher GmbH, Karl Kollher GmbH, Karl Kollher GmbH, Karl Kollher GmbH, Kersting Heizung + Solar GmbH, Keye Hausverwaltung & Unternehmensberatung, Kl netprint GmbH, Kenep, Ansbert, KONE GmbH, Kontor für Marketing/Management/Coaching, Kontor New Media GmbH, Kontor Söhne Rosenschulen GmbH & Co. KG, KTN Grossmann GmbH, Lambrich, Thomas, Leadway GmbH, Lehmann, Alexander, Leitner Transporte-Erdbau, LLS Bauträger GmbH & Co. KG, Lüchau Baustoffe GmbH, Lüdex Warenkontor GmbH, LÜDEX-Service GmbH & Co KG, Lukic-System-Montage GmbH, M&N Building GmbH, M&P Hamburg GmbH, M1 Broadcasting GmbH, Mack & Company Steuerbeatungs GmbH, Maler-Betrieb Otto Maass GmbH, Malereibetrieb Bijörn Behnke GmbH, Malereibetrieb DIE PARTNER GmbH, Manhattan GmbH, Manhattan GmbH, Markensturm, Martin Meyer GmbH, May, Gregor, MCF Corporate Finance GmbH, MEBA Blechverarbeitung GmbH, MEGA eG, ME-LE Energietechnik GmbH, mendo consult GmbH, Merck, Peter, Meyer, Sven, Meyr & Umlandt Beteiligungsges. mbH, Minkner GmbH, Montaplast of North America, Inc., MR Bauunternehmung GmbH, MR Beteiligung GmbH, Muelhlan Deutschland GmbH, Müller-Schönernann, Tietgen, Rodewoldt Rechtsanwälte und Notare, multi-com GmbH & Co. KG, MVO Gesellschaft zur Herstellung von chemisch-technischen Produkten mbH, Naturfreunde MV GmbH, navXperience GmbH, neska Intermodal GmbH, NetFuse Media GmbH, neue leben Lebensversicherung AG, NHP Hanse Distribution GmbH, Niebuhr Wealth Consult GmbH, Norddeutsche Flächenheizsysteme GmbH, NSC Chartering & Transport GmbH & Cie. KG, nup wohnraum hamburg GmbH, Derding, Johannes, OptimHome Immobilien GmbH, Optimodal Nederland B.V., Ortner, Harald, OTT Market Solutions GmbH, Otto Wulff Bauunternehmung GmbH, Paddy's Bar Hamburg, Pahnke Markenmacherei GmbH & Co. KG, PAMP Tiefbau GmbH, Panalpina Welttransport (Deutschland) GmbH, Participia Holding GmbH, Penning Sanitär GmbH & Co. KG, Peter Riege Import/Export, Peters, Michael, Philipp Lighting GmbH, Phink Ingenieure Consulting GmbH, piw petersen jarchow weiß beratungs GmbH, Plate-Service GmbH, PLUS BAU Projektentwicklungs GmbH, P-M-Events, Possehl, Florian, PRAML Energiesysteme GmbH, Proceed Shipping + Chartering GmbH, Prolifics Deutschland GmbH, Rodisson BLU Hotel Hamburg, Raithel Verwaltungs GmbH, Roschke, von Knobelsdorff, Heiser Partnerschaft von Rechtsanwälten, Ratsherm Brauerei GmbH, Rebstock, Jörg, Rechtsanwalt Dirk Meinicke, Rechtsanwälte Oberthür & Partner, redante haun architekten, Rheidt, Christopher, Rheidt, Marie-Sophie, Roever Broenner Susat Mazars GmbH & Co. KG, Rudolf Sievers GmbH & Co. KG, Rudolf Sievers GmbH , Rybatzki, Adolf, Saint Elmo's Hamburg GmbH & Co. KG, Saint-Gobain Weber GmbH, SaM-Power GmbH, Sanders, Michael, Saunus, Wolfgang, Schadenregulierung Nord, Schlenzig, Max, Schliekermann EDV- und Marketingservice, Schrader Pflanzenhandelsgesellschaft mbH & Co. KG, Schröder Immobilien, Schuffert Elektro-Technik GmbH, Sebul ze-Johns, Dieter, Schünemann, Jörg, schweitzer media gmbH, sea chefs Cruise Services GmbH, Semmelhaack-Logistik GmbH, Service-Bund GmbH & Co. KG, SITRA Spedition GmbH, SI-WHV Immobilien GmbH, Smurfit Kappa Recycling GmbH, Soft-Park GmbH, Spiegel & Pohlers Versicherungsmakler GmbH & Co. KG, SITRA Spedition GmbH, SI-WHV Immobilien GmbH, Smurfit Kappa Recycling GmbH, Soft-Park GmbH, Spiegel & Pohlers Versicherungsmakler GmbH & Co. KG, SITRA Spedition GmbH, SI-WHV Immobilien GmbH, Smurfit Kappa Recycling GmbH, Soft-Park GmbH, Spiegel & Pohlers Versicherungsmakler GmbH & Co. KG, SITRA Spedition GmbH, SI-WHV Immobilien GmbH, Smurfit Kappa Recycling GmbH, Soft-Park GmbH, Spiegel & Pohlers Versicherungsmakler GmbH & Co. KG, SITRA Spedition GmbH, SI-WHV Immobilien GmbH, Smurfit Kappa Recycling GmbH, Soft-Park GmbH, Spiegel & Pohlers Versicherungsmakler GmbH & Co. KG, SITRA Spedition GmbH, SI-WHV Immobilien GmbH, Smurfit Kappa Recycling GmbH, Soft-Park GmbH, Spiegel & Pohlers Versicherungsmakler GmbH & Co. KG, SITRA Spedition GmbH, Situation GmbH, Situ Co. KG, Sports United GmbH, Staack Pooltrankstellen GmbH & Co. KG, Stahl, Monika, STARCAR Kraftfahrzeugvermietung GmbH, Starpic Immobilien GmbH, S

Steuerberatung Otmar Schick, stmb24 GmbH, Stodtmeister, Philipp, Struve, Alex, Slhree GmbH, S11 Halzbearbeitung GmbH, Svlz GmbH, Tip-op Gebüudeservice GmbH, Tip-op GmbH, Tip-op GmbH, Tip-op GmbH, Tip-op GmbH, Virtan GmbH, Tip-op GmbH, Virtan GmbH, Tip-op GmbH, Virtan GmbH,



| | - | | The same of the last of the la | THE RESERVE TO SHARE THE PARTY OF THE PARTY | - | | | The same of | BALL MARKET |
|-------|-----------|-------|--|---|-------------|---|------------|-------------|-------------|
| SPT. | DATUM | ZEIT | PAARUNG | | | 1910 | SCHIRI | ZUSCH. | TAB. |
| 1 | 29.7. | 20:30 | ARMINIA BIELEFELD : | FC ST. PAULI | 1:1 | 0:1 C. CONTEH (32.), 1:1 PRIETL (90.) | DANKERT | 23.857 | 7 |
| 2 | 2.8. | 20:30 | FC ST. PAULI : | GREUTHER FÜRTH | 1:3 | 0:1 KEITA-RUEL (15.), 0:2 KEITA-RUEL (27.), 1:2 DIAMANTAKOS (45.), 1:3 GREEN (70.) | JABLONSKI | 29.546 | 15 |
| POKAL | 11.8. | 15:30 | VFB LÜBECK : | FC ST. PAULI | 6:7 n.E. | 1:0 DEICHMANN (9.), 2:0 THIEL (55.), 2:1 SOBOTA (63.), 2:2 DIAMANTAKOS (66.), 2:3 KNOLL (44.), 3:3 ARSLAN (115.) | WILLENBORG | 11.000 | |
| 3 | 17.8. | 13:00 | VFB STUTTGART : | FC ST. PAULI | 2:1 | 0:1 MØLLER DÆHLI (18.), 1:1 KEMPF (60.), 2:1 GONZALES (90.) | WINKMANN | 53.315 | 17 |
| 4 | 26.8. | 20:30 | FC ST. PAULI : | HOLSTEIN KIEL | 2:1 | 1:0 LAWRENCE (49.), 2:0 CONTEH (66.9, 2:1 BAKU (81.) | SCHMIDT | 29.546 | 14 |
| 5 | 31.8. | 13:30 | DYNAMO DRESDEN : | FC ST. PAULI | 3:3 | 0:1 DIAMANTAKOS (13.), 0:2 SOBOTA (16.), 0:1 DIAMANTAKOS (29.), 1:3 NIKOLAOU (40.), 2:3 NIKOLAOU (54.), 3:3 KONÉ (85.) | CORTUS | 29.000 | 13 |
| 6 | 16.9. | 20:30 | FC ST. PAULI : | HAMBURGER SV | 2:0 | 1:0 DIAMANTAKOS (18.), 2:0 VAN DRONGELEN (62., ET) | JABLONSKI | 29.226 | 10 |
| 7 | 22.9. | 13:30 | VFL OSNABRÜCK : | FC ST. PAULI | 1:1 | 1:0 WOLZE (12.), 1:1 MIYAICHI (22.) | PETERSEN | 16.100 | 10 |
| 8 | 29.9. | 13:30 | FC ST. PAULI : | SV SANDHAUSEN | 2:0 | 1:0 BECKER (8.), 2:0 GYÖKERES (45.+1) | JÖLLENBECK | 29.546 | 6 |
| 9 | 6.10. | 13:30 | 1. FC NÜRNBERG : | FC ST. PAULI | 1:1 | 0:1 GYÖKERES (23.), 1:1 BEHRENS (51.) | Koslowski | 32.117 | 5. |
| 10 | 19.10. | 13:00 | FC ST. PAULI : | SV DARMSTADT | 0:1 | 0:1 PALSSON (80.) | REICHEL | 29.412 | 8 |
| 11 | 27.10. | 13:30 | 1. FC HEIDENHEIM : | FC ST. PAULI | 1:0 | 1:0 THEUERKAUF (59.) | THOMSEN | 13.500 | 12 |
| POKAL | 30.10. | 20:45 | FC ST. PAULI : | EINTRACHT FRANKFURT | 1:2 | 0:1 DOST (4.), 0:2 DOST (16.), 1:2 SOBOTA (FE. 42.) | JÖLLENBECK | 29.540 | |
| 12 | 2.11. | 13:00 | FC ST. PAULI : | KARLSRUHER SC | 2:2 | 1:0, 2:0 DIAMANTAKOS (FE. 50., FE. 61.) 2:1 LORENZ (85.), POURIÉ (90.+1) | GÜNSCH | 29.540 | 9 |
| 13 | 8.11. | 18:30 | FC ST. PAULI : | | 1:1 | 0:1 ZOLLER (5.), 1:1 SOBOTA (10.) | BADSTÜBNER | 29.546 | 11 |
| 14 | 22.11. | 18:30 | ERZGEBIRGE AUE : | FC ST. PAULI | 3:1 | 1:0 KRÜGER (13.), 2:0 NAZAROV (24., HE), 2:1 YEERMAN (56.), 3:1 TESTROET (62.) | SCHMIDT | 14.000 | 13 |
| 15 | 30.11. | 13:00 | FC ST. PAULI : | | 0:1 | 0:1 MAINA (7.) | HARTMANN | 29.546 | 15 |
| 16 | 8.12. | 13:30 | JAHN REGENSBURG : | FC ST. PAULI | 1:0 | 1:0 GRÜTTNER (42.) | WASCHITZKI | 15.026 | 15 |
| 17 | 14.12. | 13:00 | FC ST. PAULI : | | 3:1 | 1:0 GYÖKERES (21.), 1:1 SCHÄFFLER (70.), 2:1 YEERMAN (87.), 3:1 GYÖKE- RES (90.) | KEMPTER | 29.211 | 15 |
| 18 | 21.12. | 13:00 | | ARMINIA BIELEFELD | | | | | |
| 19 | 28.1. | 20:30 | GREUTHER FÜRTH : | FC ST. PAULI | | | | | |
| 20 | 1.2. | 13:00 | FC ST. PAULI : | VFB STUTTGART | | | | | |
| 21 | 10.2. | 20:30 | HOLSTEIN KIEL : | FC ST. PAULI | | | | | |
| 22 | 14.217.2. | | FC ST. PAULI : | DYNAMO DRESDEN | | | | | |
| 23 | 21.224.2. | | HAMBURGER SV : | FC ST. PAULI | | | | | |
| 24 | 28.22.3. | | FC ST. PAULI : | VFL OSNABRÜCK | | | | | |
| 25 | 6.39.3. | | SV SANDHAUSEN : | FC ST. PAULI | | | | | |
| 26 | 13.316.3. | | FC ST. PAULI : | 1. FC NÜRNBERG | | | | | |
| 27 | 20.323.3. | | SV DARMSTADT 98 : | FC ST. PAULI | | | | | |
| 28 | 3.46.4. | | FC ST. PAULI : | 1. FC HEIDENHEIM | | | | | |
| 29 | 11.413.4. | | KARLSRUHER SC : | FC ST. PAULI | | | | | |
| 30 | 17.420.4. | | VFL BOCHUM : | FC ST. PAULI | | | | | |
| 31 | 24.427.4. | | FC ST. PAULI : | ERZGEBIRGE AUE | | | | | |
| 32 | 2.54.5. | | HANNOVER 96 : | FC ST. PAULI | | | | | |
| 33 | 10.5. | 15:30 | FC ST. PAULI : | | | | | | |
| 34 | 17.5. | 15:30 | WEHEN WIESBADEN : | FC ST. PAULI | | | | | |



(TABELLE)

| | | VEREIN | SP. | S | U | N | TORE | DIFF. | PKTE. | |
|---|----|----------------------|-----|---|---|----|-------|-------|-------|--|
| | 1 | ARMINIA BIELEFELD | 17 | 9 | 7 | 1 | 35:18 | 17 | 34 | |
| | 2 | HAMBURGER SV | 17 | 8 | 6 | 3 | 34:17 | 17 | 30 | |
| | 3 | VFB STUTTGART | 17 | 9 | 3 | 5 | 28:22 | 6 | 30 | |
| | 4 | 1. FC HEIDENHEIM | 17 | 7 | 6 | 4 | 24:17 | 7 | 27 | |
| | 5 | VFL OSNABRÜCK | 17 | 7 | 5 | 5 | 24:16 | 8 | 26 | |
| | 6 | ERZGEBIRGE AUE | 17 | 7 | 5 | 5 | 26:25 | 1 | 26 | |
| | 7 | SPVGG GREUTHER FÜRTH | 17 | 7 | 4 | 6 | 24:21 | 3 | 25 | |
| | 8 | JAHN REGENSBURG | 17 | 6 | 5 | 6 | 29:26 | 3 | 23 | |
| | 9 | SV SANDHAUSEN | 17 | 5 | 8 | 4 | 19:18 | 1 | 23 | |
| | 10 | HOLSTEIN KIEL | 17 | 6 | 4 | 7 | 27:28 | -1 | 22 | |
| | 11 | VFL BOCHUM | 17 | 4 | 8 | 5 | 30:31 | -1 | 20 | |
| | 12 | SV DARMSTADT 98 | 17 | 4 | 8 | 5 | 18:23 | -5 | 20 | |
| | 13 | KARLSRUHER SC | 17 | 4 | 8 | 5 | 29:35 | -6 | 20 | |
| | 14 | HANNOVER 96 | 17 | 5 | 5 | 7 | 20:28 | -8 | 20 | |
| | 15 | FC ST. PAULI | 17 | 4 | 6 | 7 | 21:23 | -2 | 18 | |
| ı | 16 | 1. FC NÜRNBERG | 17 | 3 | 7 | 7 | 24:34 | -10 | 16 | |
| | 17 | SV WEHEN WIESBADEN | 17 | 3 | 5 | 9 | 20:35 | -15 | 14 | |
| | 18 | DYNAMO DRESDEN | 17 | 3 | 4 | 10 | 17:32 | -15 | 13 | |

20.445

ZUSCHAUER KOMMEN IM SCHNITT ZU EINEM SPIEL IN DER 2. LIGA IN DIESER SAISON. DER FC ST. PAULI LIEGT MIT 29.458 ZUSCHAUERN PRO SPIEL KNAPP HINTER STUTTGART (51.876), HAMBURG (47.490) UND NÜRNBERG (30.878). SCHLUSSLICHT DER LIGA IST AUFSTEIGER WIESBADEN (5.554).

18. SPIELTAG

| 18:30 | 1. FC NÜRNBERG - DYNAMO DRESDEN KARLSRUHER SC - WEHEN WIESBADEN | -:- -:- |
|-------|--|--|
| 13:00 | HANNOVER 96 - VFB STUTTGART | -:- |
| | SV DARMSTADT 98 - HAMBURGER SV | -:- -:- |
| | ERZGEBIRGE AUE - GREUTHER FÜRTH | -:- |
| 13:30 | 1. FC HEIDENHEIM – VFL OSNABRÜCK | -:- |
| | VFL BOCHUM - JAHN REGENSBURG SV SANDHAUSEN - HOLSTEIN KIEL | -:- |
| | 13:00 | KARLSRUHER SC - WEHEN WIESBADEN 13:00 HANNOVER 96 - VFB STUTTGART FC ST. PAULI - ARMINIA BIELEFELD SV DARMSTADT 98 - HAMBURGER SV ERZGEBIRGE AUE - GREUTHER FÜRTH |

19. SPIELTAG

| DI | 18:30 | ARMINIA BIELEFELD - VFL BOCHUM | -:- |
|-------------|-------|----------------------------------|-----|
| 28.1. | 20:30 | JAHN REGENSBURG - HANNOVER 96 | -:- |
| | | GREUTHER FÜRTH FC ST. PAULI | -:- |
| | | WEHEN WIESBADEN ERZGEBIRGE AUE | -:- |
| MI | 18:30 | VFB STUTTGART - 1. FC HEIDENHEIM | -:- |
| 21.1. | 20:30 | HOLSTEIN KIEL - SV DARMSTADT 98 | -:- |
| 21.1. | | DYNAMO DRESDEN KARLSRUHER SC | -:- |
| | | VFL OSNABRÜCK - SV SANDHAUSEN | -:- |
| D0 22.1. | 20:30 | HAMBURGER SV - 1. FC NÜRNBERG | -:- |

STAND: 18.12.2019 .

WR-SND-MITGHED



Holiday Travel by Karstodi I Reisebüro Sydow I cohen-4 obbernigg 80CHHANDEL GBR | Wilhelm Borchert GmbH | Junges Hotel Hamburg | GZN Gloszentrum Nord GmbH | Trentmann-Gromotox GmbH cortospolideschutechnik | KZRONZEP| GmbH | Monday Consulting GmbH | Cde | Libertad Kollektry e G | Imbiss hei Schoszch das Original GmbH | Paradies Oplik OHH Entres - Eberle | KAFU Finisschule | Hotel Onzy Amburg | Fizik Ernandez & Westphalo GBR | Lag Christon (Land Westphalo GBR) | Lag Christon | Land Hamburg | Land H



TAFELRUNDE

Was für ne Aufregung: "Ja, nee, Tor, nech? Was, für UNS? Nein. Doch? Ach hör doch auf. Wie jetzt: wirklich?"

Also zumindest in meinem Kopf war das so. Vielleicht in der Sprecherkabine mit dem großen Anzeigetafeln-Bedienungspult auch? Jedenfalls kann man ein superwichtiges Tor gar nicht besser anzeigen, als dass man's erstmal dem Gegner zuschreibt. So wie neulich gegen Wiesbaden. Alle gruseln sich nochmal schön. Und dann? 2:1. FC St. Pauli. Aaaaaaaah. Dann noch das 3:1 obendrauf: Herz, was willst du mehr?

"Tjoa", sacht das Herz. "Also erstmal: Weniger Zitterpartien! Ich hab keinen Bock auf Bypässe. Verstanden? Und außerdem: DREI PUNKTE GEGEN BIELEFELD! Sonst schlag ich in Zukunft woanders. HAB ICH MICH KLAR AUSGEDRÜCKT?"

Was soll ich sagen: "Mach immer, was Dein Herz Dir sagt", hat ein kluger Mann mal gesungen. Also zieh ich lieber nochmal den Rasenanzug vom letzten Mal an und mach den unsichtbaren 13. Mann auf dem Platz. Ging ja ganz gut beim Wehen-Spiel. Bis auf die Stollenspuren in der Leistengegend. Heißt aber auch nicht "Mach immer, was Deine Leiste Dir sagt." Also glasklare Befehlskette.

Bisschen Sorgen macht mir nur, dass die in Bielefeld das Verlieren so verlernt haben. Das ist bei denen so lange her, da weiß man gar nicht, ob das irgendwer realisieren würde, wenn die verlieren, eben weil das so ewig lang her ist. Dann steht das vielleicht alles richtig an der Anzeigetafel, aber keiner kann's glauben.

Alles schon mal erlebt, Anno 85 gegen Mailand! Ich war da, wir ham gewonnen, und hinterher haben mir alle nen Vogel gezeigt. Selbst der Torwart von damals schwört heute, dass das nur unentschieden war. So kann's gehen, wenn man nicht aufpasst! Ich glaub, ich leih mir einfach die alte Anzeigetafel aus dem Museum aus und zähl selber mit. Nimmt zwar'n bisschen Platz weg, aber vielleicht rücken sie im Gästeblock ein bisschen zusammen. Erfolg macht schlank!

ST. PANULI

GERHARD VON DER GEGENGERADE, BESSER
BEKANNT ALS GEGENGERADEN-GERD,
IST SEIT 1910 DAUERKARTEN-BESITZER
DES FC ST. PAULI. GEGEN EINE INFRAROTFERNBEDIENUNG FÜR DIE MILLERNTORVIDEOWALL MIT FRISCHEN BATTERIEN HAT ER
SICH BEREIT ERKLÄRT, DIE VIVA ST. PAULI ALS
FUSSBALL-SACHVERSTÄNDIGER ZU UNTERSTÜTZEN



ECKEN GIBT'S BEI UNS SCHON SEIT 1866.

DIE ECKIGE FLASCHE IST ZURÜCK AM MILLERNTOR.

JACKDANIELS.DE

BITTE GENIESSE JACK DANIEL'S VERANTWORTUNGSBEWUSST.

<u>Massvoll-</u> geniessen.de





Noch sieht es ein bisschen nach Baustelle aus in der Museumsfläche, und fast wirkt es auf dem Foto so, als sei da ein Totenkopf im Käfig. Doch eins ist klar: 2020 wird er freigelassen – und das auf Dauer!

Wenn die überarbeitete Ausstellung im Januar als KIEZBEBEN 2.0 wiedereröffnet, dann tut sie das unter dem Motto: "Gekommen, um zu bleiben!" Statt wechselnder temporärer Ausstellungen mit zwischenzeitlichen Schließungen wird das FC St. Pauli-Museum dann dauerhaft an mindestens vier Tagen die Woche geöffnet sein.

Damit steht schon jetzt fest, dass 2020 ein weiteres wichtiges Jahr

für das FC St. Pauli-Museum wird. So wie es 2019 schon war: Was Mitglieder von 1910 e.V. Ende Januar als Erstes erfuhren, wurde im Mai Wirklichkeit — eine über 600 Quadratmeter große Ausstellung vom FC St. Pauli bis zur Hafenstraße, die nach dem aktuellen, großen Umbau Schritt für Schritt weiter ausgebaut werden wird.

Nach dem KIEZBEBEN-Start ging es Schlag auf Schlag weiter: Die zweite Lange Nacht der Museen brachte über 1200 Besucherinnen und Besucher, das dritte Weinfest gegen Rassismus (über den Tag verteilt) 1000. Ein neuer Weinfest-Rekord, mit dem neben dem FC St. Pauli-Museum selbst auch antirassistische Initiativen aus dem Viertel unterstützt werden konnten. Mehr demnächst in unserem Rückblick 2019 auf fcstaguli.com!

KIEZBEBEN-DAUERKARTEN 2020 GIBT ES AB SOFORT IM 1910-CONTAINER AUF DEM HARALD-STENDER-PLATZ, IN DER 1910-WEINBAR IM MUSEUMSFO-YER (GEGENGERADE) UND ONLINE IM 1910-SHOP.

ALLE LINKS, INFOS + ÖFFNUNGSZEITEN FINDET IHR UNTER: WWW.KIEZBEBEN.DE

> Text: 1910 e.V. Foto: Uwe Rehbein



Seit vergangenem Winter lässt die DFL die bundesdeutschen Profikicker auch unmittelbar vor Weihnachten antreten. Im vergangenen Jahr rückte somit der Spielplan der drei oberen Ligen bis auf einen Tag an Heiligabend heran, in dieser Saison maximal "nur" noch deren zwei. Die ursprüngliche Empörung über diese Ansetzungen hat sich mittlerweile zwar gelegt, aber verärgert sind viele Fans und Spieler immer noch. Dabei wird heute oft vergessen, dass bis in die Mitte der 1970er Jahre hinein Pflichtspiele der 1. und 2. Liga sogar an Weihnachtsfeiertagen, Silvester und sogar am Neujahrstag durchgeführt wurden.

Auch der FC St. Pauli zählte zu den betroffenen Klubs. Insgesamt 16 Mal mussten unsere Braun-Weißen seit 1949 zwischen dem 25. und 31. Dezember auf dem Rasen Präsenz zeigen;. Aber auch im Ligaalltag begegnete man dem Lokalrivalen — allerdings nur ein Mal: Am 25. Dezember 1949 gewann der FC St. Pauli, mit unter anderem Miller, Hempel, Appel und Dzur, seine Heimbegegnung gegen Posipal, Spundflasche & Co. vor 28.000 Zuschauern mit 2:0. Zweifacher Tagestorschütze war Justus Eccarius in dessen einziger Saison am Millerntor (20 Tore in 24 Partien). Dies war schließlich einer von insgesamt acht "Feiertags"-Siegen, vier Spiele endeten unentschieden, ebenso viele verlor man.

Die möglicherweise kurioseste Niederlage erlitten die Kiezkicker beim VfL Osnabrück. Kurios deshalb, weil es dort galt, sogar am Silvestertag noch Höchstleistungen auf den Platz zu bringen. Mit 0:2 wurde das Match vergeigt, und der damalige Offensive Ulrich "Ole" Kallius erinnert sich heute noch an "die triste Heimfahrt im Bus". Konnte ja auch nichts werden, denn "in Gedanken waren wir wohl längst bei unserer Einladung zur Silvesterparty. Das ging voll in die Hose!" In den Jahren 1952 und 1963 mussten die Mannen des FC St. Pauli sogar jeweils zwei Mal Ende Dezember kurz hintereinander ihre Fußballschuhe schnüren: 1952 am 26. und 29., 1963 am 27. und 29. Dezember. Am 1. Januar mussten sie allerdings nie ran. Ganz im Gegensatz zu den HSV-Kollegen, die vor 63 Jahren am Neujahrstag (!) im Norddeutschen Pokal gegen Holstein Kiel zu bestehen hatten. Prosit Neujahr!

Text: Ronny Galczynski Foto: Witters











HALLO AUS DEM FANLADEN!

FÜRTH AUSWÄRTS

Unser Fahrtangebot mit Übernachtung nach Fürth ist ausverkauft. Die Vorbestellfrist für Tickets für eingetragene Fanclubs läuft und endet am Sonntag (5.1.2020). In der Woche darauf werden Eure Anfragen bearbeitet. Die vorbestellten und zugesagten Tickets können ab Mittwoch, (15.1.) im Fanladen abgeholt werden. Am gleichen Tag startet der freie Verkauf. Eintrittspreise in Fürth: Stehplatz: 15,50 Euro, Steh erm.: 12,50 Euro, Sitzplatz: 31,- Euro. Fundsachenversteigerung heute nach dem Spiel Heute nach dem Spiel findet im Fanladen die jährliche Fundsachenversteigerung mit MC Kolja statt. Die Erlöse kommen der Braun-Weissen Hilfe zugute. Bringt die großen Scheine mit, ihr braucht noch was für Oma Anneliese!

HOLOCAUST-GEDENKTAG AM 27.JANUAR

Die Aktivitäten rund um den Holocaust-Gedenktag finden dieses Mal an zwei Tagen statt. Am Sonntag

(26.1.) wird es um 14 Uhr einen Stadtteilrundgang geben, dieser startet am 1910-Museum. Am Montag (27.1.) wird es um 18 Uhr eine Kranzniederlegung auf dem Harald-Stender-Platz geben, im Anschluss spielt die Klezmer-Band Mischpoke im Clubheim.

FUNDSACHENVER-STEIGERUNG HEUTE NACH DEM SPIEL

Heute nach dem Spiel findet im Fanladen die jährliche Fundsachenversteigerung mit MC Kolja statt. Die Erlöse kommen der Braun-Weissen Hilfe zugute. Bringt die großen Scheine mit, Ihr braucht noch was für Oma Anneliese!

DIALOG BARRIEREFREI

Seit Ende November gibt es den Stammtisch "Dialog Barrierefrei". Er findet in den Fanräumen statt. Ausrichter sind die neue Fanbeauftragte für Menschen mit Behinderungen Birgit und wir als Fanladen. Dieser Stammtisch soll zum "Informieren, Netzwerken, Kommunizieren, Beteiligen, Diskutieren, Mitmachen, Einbringen, Austausch und Beratung" dienen und wird regelmäßig stattfinden. Der nächste Stammtisch wird am Dienstag (14.1.) um 18:30 Uhr in den Fanräumen stattfinden.

Allen St. Pauli-Fans eine schöne Winterpause und hoffentlich entspannte Tage! Der Fanladen hat vom 21. Dezember 2019 bis zum 22. Januar 2020 die Türen geschlossen. Wir sind aber ab Anfang Januar wieder per Mail erreichbar.

KURZ NOTIERT

KIEZBEBEN-AKTION IM 1910-CONTAINER

Schick sind sie geworden, die neuen 1910-Herz-Zip-Hoodies! Das Foto gibt einen Vorgeschmack, in echt könnt Ihr sie vor und nach dem Spiel im 1910-Container vor der "Süd" bewundern. Und natürlich auch kaufen, zugunsten des FC St. Pauli-Museums und für nur 45 Euro. Womit Ihr prompt von der aktuellen KIE-ZBEBEN-Aktion profitieren würdet. Denn pro 40 Euro Einkaufswert schenken wir Euch je ein Tagesticket fürs KIEZBEBEN, einzusetzen an einem Öffnungstag Eurer Wahl! Die Aktion gilt auch in unserem Onlineshop unter: WWW.4910SHOP.DE



UNITED4RESCUE

Der FC St. Pauli unterstützt United4Rescue. Ein breites ziviles Bündnis aus über 170 Organisationen das Spenden sammelt für ein zusätzliches Rettungsschiff im Mittelmeer.



HERAUSGEBER:

FC St. Pauli von 1910 e. V.
und die FC St. Pauli Vermarktungs
GmbH & Co. KG
Harald-Stender-Platz 1
20359 Hamburg
Tel.: 040/31 78 74-0
Fax: 040/31 78 74-989
E-Mail: viva.stpauli@fsstpauli.com

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider.

VERANTWO TLICH:

Anne Kunze

VERLAG: Eigenverlag

REDAKTIONSLEITUNG:

Lennart Förste

REDAKTIONELLE MITA BEIT:

Christoph Nagel, Fanladen St. Pauli, Gerhard von der Gegengerade, Moritz Piehler, Moritz Styder, Ronny Galczyński

GRAFIKDESIGN:

Jan Kamensky

FOT S

1910 e.V., Witters, Uwe Rehbein, Stefan Groenveld

DRUCK:

Minx Print Solutions GmbH



NEVER WALK ALONE:

1 FCSP

FOSTPAULI

FCSP

TWITCH.TV/FCSP

TCSTPAULI

FCSTPAULI



